

BWA 1: Kurzfristige Erfolgsrechnung Dezember 2050										
Mustermann Kontenrahmen SKR 04 1 Standard-BWA (Wareneinsatz = Wareneinkauf)										
Bezeichnung	Jan - Dez	%Ges- Leistg.	%Ges- Kosten	%Pers. Kosten	Auf- schlag	Jan - Dez	%Ges- Leistg.	%Ges- Kosten	%Pers. Kosten	Auf- schlag
Umsatzerlöse	261.049,69	100,00				261.049,69	100,00			
Best.Verdg. FE/UE	0,00					0,00				
Akt.Eigenleistungen	0,00					0,00				
<b>Gesamtleistung</b>	<b>261.049,69</b>	<b>100,00</b>	<b>152,80</b>	<b>249,93</b>		<b>261.049,69</b>	<b>100,00</b>	<b>152,80</b>	<b>249,93</b>	
Mat./Wareneinkauf	93.497,82	35,82	54,73	89,52	100,00	93.497,82	35,82	54,73	89,52	100,00
Rohrertrag	167.551,87	64,18	98,07	160,42	179,20	167.551,87	64,18	98,07	160,42	179,20
So. betr. Erlöse	38.839,43	14,88	22,73	37,19		38.839,43	14,88	22,73	37,19	
Betriebl. Rohrertrag	206.391,30	79,06	120,80	197,60	220,74	206.391,30	79,06	120,80	197,60	220,74
Kostenarten:										
Personalkosten	104.447,99	40,01	61,14	100,00		104.447,99	40,01	61,14	100,00	
Raumkosten	40.266,12	15,42	23,57	38,55		40.266,12	15,42	23,57	38,55	
Betriebl. Steuern	0,00					0,00				
Versich./Beiträge	822,79	0,32	0,48	0,79		822,79	0,32	0,48	0,79	
Besondere Kosten	0,00					0,00				
Kfz-Kosten (o. St.)	1.775,64	0,68	1,04	1,70		1.775,64	0,68	1,04	1,70	
Werbe-/Reisekosten	4.337,45	1,66	2,54	4,15		4.337,45	1,66	2,54	4,15	
Kosten Warenabgabe	2.488,54	0,95	1,46	2,38		2.488,54	0,95	1,46	2,38	
Abschreibungen	0,00					0,00				
Reparatur/Instandh.	1.921,87	0,74	1,12	1,84		1.921,87	0,74	1,12	1,84	
Sonstige Kosten	14.786,51	5,66	8,65	14,16		14.786,51	5,66	8,65	14,16	
<b>Gesamtkosten</b>	<b>170.846,91</b>	<b>65,45</b>	<b>100,00</b>	<b>163,57</b>		<b>170.846,91</b>	<b>65,45</b>	<b>100,00</b>	<b>163,57</b>	
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>35.544,39</b>	<b>13,62</b>				<b>35.544,39</b>	<b>13,62</b>			
Zinsaufwand	0,00					0,00				
Sonst. neutr. Aufw	0,00					0,00				
Neutraler Aufwand	0,00					0,00				
Zinserträge	0,00					0,00				
Sonst. neutr. Ertr	515,53	0,20				515,53	0,20			
Verr. kalk. Kosten	0,00					0,00				
Neutraler Ertrag	515,53	0,20				515,53	0,20			
Kontenkl. unbesetzt	0,00					0,00				
Das vorläufige Ergebnis entspricht dem derzeitigen Stand der Buchhaltung. Abschluss-/Abgrenzungsbuchungen können es noch verändern.										

BWA 1: Kurzfristige Erfolgsrechnung Dezember 2050										
Mustermann Kontenrahmen SKR 04 1 Standard-BWA (Wareneinsatz = Wareneinkauf)										
Bezeichnung	Jan - Dez	%Ges- Leistg.	%Ges- Kosten	%Pers. Kosten	Auf- schlag	Jan - Dez	%Ges- Leistg.	%Ges- Kosten	%Pers. Kosten	Auf- schlag
Ergebnis vor Steuern	36.059,92	13,81				36.059,92	13,81			
Steuern Eink.u.Ertr	0,00					0,00				
<b>Vorläufiges Ergebnis</b>	<b>36.059,92</b>	<b>13,81</b>				<b>36.059,92</b>	<b>13,81</b>			
Das vorläufige Ergebnis entspricht dem derzeitigen Stand der Buchhaltung. Abschluss-/Abgrenzungsbuchungen können es noch verändern.										

## Die betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA)

Die betriebswirtschaftliche Betrachtung und Steuerung eines Unternehmens basiert vor allem auf dem Zahlenmaterial der Finanzbuchführung. Auf dieser Grundlage sind Fragen zu beantworten, die für den Unternehmenserfolg von größter Bedeutung sind.

Die Betriebswirtschaftlichen Auswertungen (BWA) unterstützen diese Analyse. Sie komprimieren die in der Finanzbuchführung verarbeiteten Werte nach betriebswirtschaftlichen Aspekten, so dass sich der Betrieb in einer Auswertung widerspiegelt und leicht analysiert werden kann. In der kurzfristigen Erfolgsrechnung wird das vorläufige Ergebnis ermittelt. In der Auswertung wird dabei zwischen der jeweiligen Buchungsperiode, meist dem Buchungsmonat, und den aufgelaufenen Jahreswerten unterschieden.

Die erste Position der kurzfristigen Erfolgsrechnung enthält die Umsatzerlöse. Dabei handelt es sich nur um die betriebstypischen Umsätze.

Vom gebuchten Umsatz werden die Erlösschmälerungen abgezogen, um auch die Handels- bzw. Rohgewinnspanne möglichst exakt auszuweisen.

Um die gesamte betriebliche Leistung zu erfassen, berücksichtigt die BWA auch die noch nicht zu Umsatz gewordenen fertigen und unfertigen Erzeugnisse bzw. deren Veränderungen (Bestandsveränderungen).

Die Umsatzerlöse bilden dann zusammen mit den Bestandsveränderungen die Gesamtleistung. Von der Gesamtleistung wird der Wareneinsatz abgezogen. Die Gesamtleistung abzüglich des Wareneinsatzes ergibt den Rohrertrag. Vom betrieblichen Rohrertrag werden dann die Gesamtkosten abgezogen. Dadurch ergibt sich das Betriebsergebnis. Vom Betriebsergebnis werden im Anschluss der neutrale Aufwand und der neutrale Ertrag addiert bzw. subtrahiert. Hieraus ergibt sich das Ergebnis vor Steuern, von welchem anschließend die Steuern vom Einkommen und Ertrag abgezogen werden. Das Ergebnis der kurzfristigen Erfolgsrechnung ist das vorläufige Ergebnis. Es ist jedoch zu beachten, dass das vorläufige Ergebnis nicht in jedem Fall mit dem Reingewinn identisch ist.